

## DIY Kit „DIP DYE KERZEN“

Dip Dye Kerzen sind bunt, fröhlich und machen einfach gute Laune.  
Mit diesem Do it yourself Kit kannst du im Handumdrehen deine eigenen wunderschönen  
Kerzen gestalten.  
Aber Vorsicht, es macht absolut süchtig.



Die folgenden Materialien sind in deinem DIY Kit enthalten:

- Stabkerzen
- kleine Kerzen
- Gläser
- Wachspastillen
- Farbpigmente
- Holzstäbchen
- Kerzendocht

Du brauchst außerdem:

- Zeitung / Backpapier
- Topf

Für ein sehr gutes Ergebnis, lies dir die Anleitung am besten vollständig durch, bevor du beginnst.

### **Schritt 1: Vorbereitungen**

Lege deine Kerzen für ungefähr 15 Minuten bzw. bis du sie brauchst in den Kühlschrank. Dies macht man, damit die Kerzen fester bleiben und das heiße Wachs auf den kalten Kerzen später schneller trocknet.

Lege deine Arbeitsfläche mit einer alten Zeitung oder Backpapier aus.

### **Schritt 2: Wachs erwärmen**

Fülle das Wachs aus den Tüten in die Gläser. Wundere dich nicht, dass am Anfang noch nicht die gesamte Wachsmenge in die Gläser passt. Es ist auch nicht schlimm, wenn nicht direkt die gesamte Farbe mit im Glas ist.

Lege die Holzstäbchen bereit.

Fülle einen Topf mit so viel Wasser, dass die Gläser ungefähr bis zur Hälfte im Wasser stehen können. Stelle nun die Gläser in den Topf und erwärme das Wasser bei mittlerer Hitze. Es darf nicht kochen, da die Gläser durch das blubbernde Wasser umfallen und Wasser in die Gläser laufen kann. Außerdem darf das Wachs nicht zu heiß werden.

Lasse deinen Topf nicht unbeaufsichtigt auf dem Herd stehen.

Rühre die Farben während des Erwärmens mit den Holzstäbchen ab und zu um und schaue, ob sich alles schon aufgelöst hat. Wenn das Wachs flüssig genug ist, kannst du die restlichen Wachspastillen hineinschütten.

### **Schritt 3: Kerzen eintauchen**

Wenn das Wachs vollständig gelöst ist, kannst du mit dem Eintauchen der Kerzen beginnen. Achte darauf, dass das Wachs nicht zu heiß ist, denn sonst ist es extrem flüssig hält nicht so gut auf den Kerzen und die Farben werden weniger intensiv. Und sei bitte vorsichtig, dass du dich nicht verbrennst und mache jeden Arbeitsschritt ganz in Ruhe.

Hole nun deine Kerzen aus dem Kühlschrank. Achte darauf, dass sie trocken sind.

Nimm die Gläser vorsichtig aus dem Wasserbad heraus und stelle sie auf deine abgedeckte Arbeitsfläche.

Nun kannst du mit dem Eintauchen der Kerzen beginnen. Probiere es zuerst mit den kleinen Kerzen aus, um ein Gefühl dafür zu bekommen, wie die richtige Eintauchtechnik ist und wie intensiv die Farben bei 1-2 Mal eintauchen werden. Aber nun geht's los:

Tauche die Kerze kurz in das flüssige Wachs, ziehe sie wieder heraus und halte sie für wenige Sekunden zum Trocknen in der Hand. Achte darauf, dass du die Kerze nur kurz eintauchst, denn sonst wird die Wachsschicht zu dick. Die frische Schicht trocknet rasend schnell und du kannst direkt weitermachen.

Je häufiger du die Kerze in das Wachs tauchst, desto intensiver wird das Farbergebnis.



Wie tief du die Kerze in das Wachs eintauchst, ist davon abhängig, wie deine Kerze am Ende aussehen soll.



Drehe deine Kerze nun um und tauche sie dann in eine der anderen Farben.



Nach dem Antrocknen kannst du die Kerze auf deine Arbeitsfläche legen.



Und fertig sind deine wunderschönen Dip Dye Kerzen ☺

#### **Schritt 4: Aufräumen**

Wenn du mit dem Basteln fertig bist, kannst du das Wachs auskühlen lassen und jederzeit später wiederverwenden. Da Nachhaltigkeit wichtig ist und du das meiste aus deinem Kit rausholen sollst, findest du weiter unten ein paar Ideen, was du mit den Wachsresten machen kannst.

Vorsicht: Gieße das heiße Wachs auf keinen Fall in den Ausguss oder das WC, denn das Wachs wird hart und verstopft den Abfluss.

#### **Tipps & Tricks**

Tauche die Kerze möglichst nicht mehr als zwei Mal pro Seite in das heiße Wachs, denn sonst wird die Wachsschicht zu dick und das Farbergebnis ist nicht mehr gleichmäßig. Außerdem tropft die Kerze bei einer zu dicken Wachsschicht beim Abbrennen sehr stark. Wenn du den Effekt einer tropfenden Kerze gern magst, kannst du sie natürlich häufiger in das Wachs eintauchen.

Wenn das Wachs zu sehr abkühlt, wird es zu fest und lässt sich nicht mehr schön verarbeiten. Stelle die Gläser einfach erneut in das Wasserbad und erwärme sie wieder, bis das Wachs wieder flüssig ist.

Gleich und doch anders: Suche dir zwei verschiedene Farben aus, z.B. orange und rot. Statt nun beide Kerzen mit dem Boden in das rot und beide Dochte in das orange zu tauchen, tauche bei einer Kerze den Boden und bei der anderen Kerze den Docht in den roten Wachs. Gerade bei einem Kerzenständer mit mehreren Kerzen ist dieser Effekt besonders schön.



Einen anderen Effekt erhältst du, wenn du das Glas mit dem flüssigen Wachs leicht schräg hältst bzw. die Kerzen leicht schräg in das Wachs eintauchst. Probiere es mit der gleichen oder auch verschiedenen Farben aus. Vergiss das Antrocknen zwischendurch nicht.



## Weitere Bastelideen:

### Konfettikerzen:

Kaufe dir ein paar weitere Kerzen deiner Wahl und lege sie auf deine abgedeckte Arbeitsfläche. Nimm einen Pinsel mit längeren Borsten und tauche ihn in das heiße Wachs. Anschließend stupst du mit dem Finger auf den Pinsel, wodurch das Wachs als schöner Konfetti-Effekt auf die Kerze gesprenkelt wird. Du musst zügig arbeiten, da das Wachs am Pinsel super schnell abkühlt und es erfordert ein wenig Übung. Aber das Ausprobieren lohnt sich, denn die Kerzen sind ein Highlight auf dem nächsten Kindergeburtstagstisch.



### Kerze gießen:

Gieße eine Kerze aus deinen Wachsresten.

Hierfür brauchst du ein feuerfestes Gefäß, z.B. ein altes Marmeladenglas.

Hänge den Kerzendocht, der in deinem Päckchen ist, in dein Gefäß.

Gieße nun das Wachs aus einem deiner Gläschen in das Gefäß.

Für einen besonders schönen Effekt kannst du eine gestreifte Kerze herstellen. Dafür brauchst du aber Geduld und Zeit, denn jede Wachsschicht muss erst einmal vollständig abkühlen und trocknen, bevor du die nächste Schicht daraufgießen kannst.



### Geburtstagskerzen:

Wie wäre es mit den tollen, bunten Kerzen auf dem Geburtstagszug oder einem Geburtstagsring? Oder auch auf dem Weihnachtsbaum? Die passenden kleinen Kerzen findest du in großen Supermärkten, Drogerien, einigen Spielzeugläden oder online.



### Osterdeko:

Entferne das obere Drittel eines Eis und säubere es vorsichtig. Stelle es in einen Eierkarton. Schneide ein Stück Kerzendocht ab, stecke einen Zahnstocher durch den Docht und lege diesen über das Ei.

Nun gießt du vorsichtig das heiße Wachs in das Ei und lässt es anschließend trocknen. Dekoriere den Eierkarton mit etwas Ostergras oder ein paar Blumen und fertig ist tolle Tischdeko oder auch als ein schönes Mitbringsel.



### Silvester-Orakel:

Wachsgießen ist für die Umwelt viel besser und genauso ein Spaß für Groß und Klein wie das gute alte Bleigießen.

Gieße dafür das flüssige Wachs in eine Silikonform und lasse es trocknen.

An Silvester bereitest du dann eine Schale mit sehr kaltem Wasser (Eiswasser) vor.

Nimm einen Löffel, schmelze eine der Wachsformen darauf und gieße das flüssige Wachs in einer schnellen Bewegung in das Eiswasser. Danach könnt ihr gemeinsam orakeln, was die Form wohl zu bedeuten hat. Wenn das Wasser nur Raumtemperatur hat, wird der Wachs zu langsam fest und wird eher ein „Fladen“ und keine mystische Form.

